

Hinweise zur Einführungs-klasse

- Was ist die Einführungs-klasse?
- Welche Bedingungen gibt es?
- Wie erfolgt die Anmeldung?
- Eindrücke ehemaliger Übergangsklässler

Was ist die Einführungs-klasse?

Die Einführungs-klasse ist eine besondere Klasse am Gymnasium, die Schüler mit dem mittleren Schulabschluss, also Absolventen der Realschule, der Wirtschaftsschule oder der 10. M-Klasse der Hauptschule, auf die Oberstufe des Gymnasiums vorbereitet. Ihr erfolgreicher Besuch berechtigt zum Eintritt in die 11. Klasse des Gymnasiums. Damit wird das Ablegen der Abiturprüfung und das Erlangen der allgemeinen Hochschulreife möglich.

Innerhalb eines Jahres konzentriert man sich im Allgemeinen auf Folgendes:

Erlernen von Französisch als zweite Fremdsprache (Grundkenntnisse sind nicht erforderlich)

Beseitigen von Stofflücken wie z. B. in Fächern wie Englisch, Mathematik, Wirtschaft und Recht etc.

Einstellen auf den Arbeitsstil des Gymnasiums (z.B. selbständiges Lernen, Zusammenhänge erkennen)

"Wer die Voraussetzungen erfüllt und bereit ist, intensiv zu arbeiten, wird die Einführungs-klasse bestehen!"

Welche Bedingungen gibt es?

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium Röthenbach ist ein Sprachliches, Naturwissenschaftlich-technologisches und Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium. **Die Einführungs-klasse ist inzwischen keinem Zweig mehr besonders zugeordnet.** Deshalb ist diese für Realschüler aller Wahlpflichtfächergruppen geeignet.

Wer in die Einführungs-klasse eintreten will, muss folgende Bedingungen erfüllen:

Am 30. Juni des Eintrittsjahres darf das 18. Lebens-jahr noch nicht vollendet sein (Ausnahmen sind nur in besonderen Fällen möglich).

Es muss ein **pädagogisches Gutachten** der in der 10. Jahrgangsstufe besuchten Schule vorliegen, welches die uneingeschränkte Eignung für den Bildungsweg "Gymnasium" bestätigt; eine Aufnahmeprüfung findet nicht statt.

Über den **Notendurchschnitt** gibt es keine bindende Vorschrift. Aus Erfahrung sollte im Abschlusszeugnis der Realschule keine Note schlechter als 3, an der Wirtschaftsschule oder der M 10-Klasse der Hauptschule der Schnitt aus Deutsch, Mathematik und Englisch 2,5 oder besser sein. Ohne ausreichende **Mathematikkenntnisse** kommt ein Übertritt in das Gymnasium in der Regel nicht in Betracht.

Über das erfolgreiche Bestehen der Einführungs-klasse wird am Ende des Schuljahres entschieden; eine Probezeit gibt es nicht mehr.

Wie erfolgt die Anmeldung?

Für Interessierte findet in der kleinen Aula des Geschwister-Scholl-Gymnasiums am **Montag, 26.02.18** um **19.00 Uhr** ein Informationsabend zur Übergangsklasse statt.

Falls dieser Termin nicht wahrgenommen werden kann, bitten wir um eine telefonische Voranmeldung bis zum 05.03.18 über das Sekretariat (**0911/307392-0**).

Die endgültige Anmeldung erfolgt in der letzten Schulwoche im Juli im Direktorat. Das Formblatt "Pädagogisches Gutachten" sollte zu dem im Merkblatt genannten Termin der Schule vorliegen.

C. Berthold

Clemens Berthold, Schulleiter



Wir sind schnell erreichbar über die Haltestelle Steinberg der S-Bahn-Linie 1 (Nürnberg-Lauf) und über diverse Buslinien. Es gibt ausreichend Parkplätze bei der Karl-Diehl-Stadthalle.

Wie sieht die Stundentafel aus?

Die Stundentafeln der Einführungsklassen sind inzwischen in allen Ausbildungsrichtungen identisch. Vorkenntnisse in Französisch sind nicht erforderlich, da der Unterricht in diesem Fach neu einsetzt.

Fächer	Wochenstunden
Religion/Ethik	1
Deutsch	4
Englisch	4
Französisch	4 (6)
Mathematik	6
Physik	2
Biologie	2
Wirtschaft/Recht	2
Geschichte+Sozialkunde	1+1
Kunst	1
Sport	2
Profilstunden	4 (2)
Intensivierung	(2)
Gesamtstundenzahl	34+(2)

Eindrücke einer ehemaligen Einführungsklässlerin:

"Meiner Meinung nach, ist die Einführungsklasse zu schaffen! Natürlich hat man unter der Woche nicht jeden Tag großartig Zeit etwas zu unternehmen, da man beispielsweise für die 8 Wochenstunden Französisch schon einiges tun muss. Was mir sehr gefallen hat, war die starke Klassengemeinschaft: Jeder hat sich in einer besonderen Klasse gefühlt und wir hielten alle zusammen!"

Hans und Sophie Scholl

Hans und Sophie Scholl waren begeisterungsfähige und kritisch denkende junge Menschen, die mitten im Leben standen. Sie waren voller Zivilcourage und betrieben ihr Engagement aus einer klaren christlichen Grundhaltung heraus. Sie blieben ihrer Überzeugung treu bis in die Stunde ihres Todes hinein.

Als ihre Aufgabe erkannten sie den Widerstand gegen das Regime des Nationalsozialismus, das Menschen unterdrückte, verfolgte und in den Tod schickte, das die Menschenrechte außer Kraft setzte und die Welt in einen schrecklichen Krieg stürzte. Sie wollten ihre Zeitgenossen, insbesondere ihre Mitstudenten, wachrütteln, ihnen die Augen öffnen für den Abgrund, auf den das deutsche Volk zutrieb. Sie wurden entdeckt, als sie Flugblätter ihrer Widerstandsbewegung, der „Weißen Rose“, in den Innenhof der Münchener Universität flattern ließen.

Am 22. Februar 1943 wurden sie im Alter von 21 und 24 Jahren zusammen mit mehreren Gesinnungsfreunden hingerichtet. Das letzte Wort von Hans Scholl unmittelbar vor seiner Hinrichtung war: „Es lebe die Freiheit“. Sophie Scholl bekannte angesichts ihres bevorstehenden Todes: „Ich würde alles wieder genau so machen.“

Hans und Sophie Scholl sind durch ihr mutiges, beispielhaftes Verhalten zu Vorbildern für junge Menschen zu allen Zeiten geworden. In ihrem Geist möchte unsere Schule ihren Erziehungsauftrag im Sinne einer demokratischen und toleranten Gesellschaft erfolgreich wahrnehmen.

Geschwister-Scholl-Gymnasium Röthenbach

Einführungsklasse

Geschwister-Scholl-Platz 1
90552 Röthenbach a.d.Pegnitz
Tel. 0911 / 30 73 92 - 0
Fax 0911 / 30 73 92 - 10



Naturwissenschaftlich-technologisches,
Wirtschaftswissenschaftliches und
Sprachliches Gymnasium

E-Mail: sekretariat@gsgym.bayern
Internet: www.gsgym.bayern